

Optilens baut sein Geschäft in der Innenstadt aus

Das Kontaktlinsen-Geschäft Optilens in Thun hat seine Angebote und Räumlichkeiten erweitert. Das wird nun gefeiert.

«Es war für uns eine riesige Chance, unseren attraktiven Standort im Bälliz zu behalten und gleichzeitig zu vergrössern», sagt der Optometrist Raymond E. Wälti. Seit 13 Jahren besteht nun das Spezialgeschäft in der Thuner Innenstadt. «Das ursprüngliche Kontaktlinsen-Geschäft ist kontinuierlich gewachsen und hat sich zum Spezialgeschäft für Optometrie entwickelt», so Wälti. Die Inhaber Marlies und Raymond E. Wälti bauten während mehreren Monaten den 2.

Stock im Bälliz 67 um und verwandelten die Räumlichkeiten in moderne, helle und grosszügige Beratungsräume.

Nebst den drei Beratungszimmern für Kontaktlinsen steht neu auch ein Raum für Sehberatung zur Verfügung. Optilens prüft das Auge nicht nur auf Fehlsichtigkeiten, sondern überprüft das gesamte visuelle System, welches viele körperliche Abläufe massgeblich mitbeeinflusst. Auch Lösungsvorschläge zu Korrektionsarten wie Laser oder Implantate können gemacht werden.

Training bei Leseschwäche

Die bisherigen Kontaktlinsen-Räume im 3. Stock wurden ebenfalls erneuert. Daraus ent-

stand die Abteilung für Visual-Training auf über 100 Quadratmetern. Kinder und Erwachsene mit einer Lese-Rechtschreibschwäche können hier ihr Hirn mit spielerischen Übungen trainieren.

Nächsten Samstag zwischen 10 und 17 Uhr findet bei Optilens ein grosses Fest mit vielen Attraktionen statt. Gratis-Eignungsteste für Nachtlinsen, Dauertragelinsen oder konventionelle Kontaktlinsen sowie Rabatte auf Brillen und Sonnenbrillen werden angeboten. Zudem wird für Betroffene um 10.30 Uhr ein Vortrag zum Thema «Visual-Training bei Lese-Rechtschreibschwäche» stattfinden. PD

• www.optilens.ch